

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **9 (1994)**

Heft 1: **Bulletin**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

AVICOM 94**Photography and Museum**

4. Internat. Konferenz
20. – 23. September 1994
Bonn

Organisation: Internationales Museums–Fachkomitee für Medien und Medientechnologien AVICOM des ICOM

Adresse: AVICOM, c/o Rheinisches Freilichtmuseum, Auf dem Kahlenbusch, D – 53894 Mechernich–Kommern

ARAAFU 95**Association des Restaurateurs d'Art et d'Archéologie de Formation Universitaire**

Paris, octobre 1995
4e colloque international

Restauration, Dérestauration, Rerestauration...**Objectifs du colloque**

Analyser les raisons des dérestaurations, selon les domaines et les matériaux... / Comparer les approches et les motivations des différents professionnels et responsables du patrimoine, architectes, scientifiques spécialistes des matériaux, conservateurs, historiens d'art, archéologues, conservateurs–restaurateurs... / Tenter de définir la dérestauration et d'établir un cadre déontologique pouvant guider les praticiens... / Proposer des alternatives, des directions de recherches, de nouvelles approches...

Adresses: Colloque ARAAFU 1995, Secrétariat: pour les auteurs de communications: c/o Cécile Metzger, 11 rue Clouet, F – 75015 Paris T et Fax 33 1 47 83 91 98 / pour les autres participants: c/o Marianne Moinot, 175 rue du Temple, F – 75003 Paris T 33 1 48 04 36 56

A D R E S S E N**Adressen der Autoren**

Rino Büchel, Bundesamt für Zivilschutz, Sektion Kulturgüterschutz, Monbijoustrasse 91, 3003 Bern

Thomas Bürgi, Vorsteher des Kantonalen Amtes für Kultur und Sport, Rathausgasse 6, 4500 Solothurn

Dr. Rudolf Gschwind, Abteilung für wissenschaftliche Photographie, Institut für physikalische Chemie der Universität Basel, Klingenbergstrasse 80, 4056 Basel

Dr. Daniel Gutscher, Archäologischer Dienst des Kantons Bern, Thunstrasse 18, 3005 Bern

Martine Jaquet, Jean–Pierre Lewerer, Yves Peçon, Département des travaux publics, Division de la protection des sites et du patrimoine, case postale, 1211 Genève 8

Pierrot Hans, Josefstrasse 52, Postfach 3122, 8031 Zürich

Dr. phil. des. Hans–Rudolf Meier, Oberassistent, Institut für Denkmalpflege, ETH–Zentrum, 8092 Zürich

Dr. André Meyer, Präsident EKD, Büro für Bauforschung, Tribschenstrasse 7, 6005 Luzern

Dr. André François Moosbrugger, Chef Abteilung Kulturpflege, Erziehungsdepartement, 5000 Aarau

Dr. Urs Niffeler, Zentralsekretär, Schweiz. Gesellschaft für Ur– und Frühgeschichte (SGUF), Petersgraben 9 – 11, 4001 Basel

Dr. Samuel Rutishauser, Denkmalpfleger des Kantons SO, Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn

Prof. Dr. Alfred A. Schmid, 1, rue du Simplon, 1700 Fribourg

Hanspeter Spycher, Kantonsarchäologe SO, Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn

Rainer W. Walter, Präsident des Kantonalen Kuratoriums für Kulturförderung, Lötschbergweg 8, 2540 Grenchen

STELLENANGEBOTE

Erziehungsdepartement

Wegen Rücktritts ist die Stelle

Denkmalpflegerin/Denkmalpfleger des Kantons Basel-Stadt

neu zu besetzen.

Anforderungen: Hochschulabschluss in Kunstgeschichte oder Architektur. Mehrjährige denkmalpflegerische Praxis. Kenntnis der Methodik der Kunstgeschichte und der baugeschichtlichen Untersuchung; Interesse für architektonische und städtebauliche Fragestellungen, für Formengeschichte und Materialkunde. Breite Allgemeinbildung und Verhandlungsgeschick.

Aufgaben: Leitung der Basler Denkmalpflege. Betreuung des Denkmälerbestandes des Kantons Basel-Stadt; Mitwirkung im Baubewilligungsverfahren und Subventionswesen. Beratung von Privaten und Behörden. Mit dieser Stelle ist eventuell die Leitung des Stadt- und Münstermuseums verbunden.

Für diese Kaderstelle wird die Wohnsitznahme im Kanton Basel-Stadt vorausgesetzt.

Stellenantritt: 1. Dezember 1994 oder nach Vereinbarung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter dem Kennwort 120.02/DP an das

Erziehungsdepartement, Personalabteilung
Universität/Museen, Postfach, 4001 Basel.



Gut eingeführtes Restaurierungsatelier, in der ganzen Schweiz tätig, sucht per sofort oder nach Uebereinkunft, ausgebildete/n

RESTAURATOR/IN

für Wandbilder, Gemälde, Figuren.

STEINBILDHAUER/ STEINRESTAURATOR

Einsatz bei verschiedenen Objekten in der ganzen Schweiz und im Atelier

Senden Sie uns bitte Ihre Unterlagen unter Chiffre Nr. 007 an NIKE, Marktgasse 37, 3011 Bern

Sie sind am Schicksal unserer Kulturgüter interessiert! Als

Gönnermitglied

des Trägervereins NIKE wirken auch Sie an der Erhaltung unserer materiellen Kulturgüter mit.

Die Gönnerbeiträge betragen jährlich mindestens Fr. 200.- für natürliche und Fr. 1'000.- für juristische Personen.

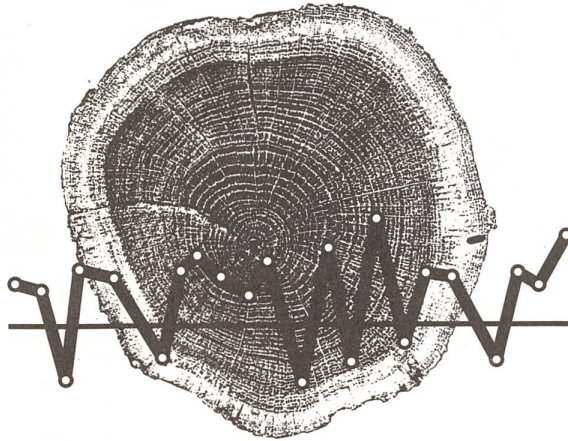
Nähere Auskünfte erteilen wir Ihnen gerne.
T 031 311 86 77

IN SERATE

Recherche scientifique

Wissenschaftliche Forschung

Ricerca scientifica



Laboratoire Romand de Dendrochronologie

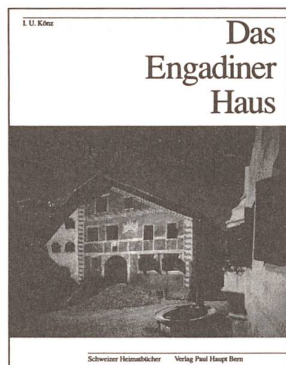
4, rue Saint-Michel
CH - 1510 Moudon (VD)
Tél : 021 / 905.17.17 Fax : 021 / 905.19.39

L. R. D.	
Une solide expérience à votre service	
~ 50'000 bois datés	
Datations et analyses	
Tous pays, de la préhistoire à nos jours	
Laboratoires associés	
A R C H E O L A B S	RADIOCARBONE
	SÉDIMENTOLOGIE
	PALYNOLOGIE
	BOTANIQUE
A 2 I	ARCHIVAGE ET ANALYSE D'IMAGES MULTIMÉDIA
Devis et résultats rapides	

L. R. D.	
Eine reiche Erfahrung zu Ihren Diensten	
~ 50'000 datierte Hölzer	
Datierungen und Analysen	
Alle Länder, von der Urgeschichte bis heute	
Angeschlossene Labors	
A R C H E O L A B S	RADIOKARBONDATIERUNG
	SÉDIMENTOLOGIE
	POLLENANALYSE
	BOTANIK
A 2 I	BILD- ARCHIVIERUNG UND -ANALYSE MULTIMEDIA
Kostenvoranschlag und schnelle Resultate	

L. R. D.	
Un'esperienza solida al Suo servizio	
~ 50'000 legnami datati	
Datazioni ed analisi	
Tutti paesi, dalla preistoria ad oggi	
Laboratori associati	
A R C H E O L A B S	RADIOCARBONE
	SÉDIMENTOLOGIA
	PALINOLOGIA
	BOTANICA
A 2 I	ARCHIVISTICA ED ANALISI D'IMMAGINI MULTIMEDIA
Preventivo e risultati rapidi	

IN S E R A T E

Beispiel denkmalpflegerischen Handelns!

I. U. Kőnz

Das Engadiner Haus

1993, 4., überarbeitete Auflage,
Schweizer Heimatbücher 191,
142 Seiten, 86 Abbildungen,
21 Zeichnungen, Fr. 29.–
ISBN 3-258-04826-6

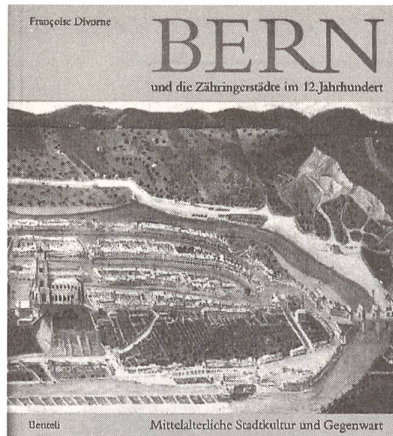
Endlich ist das lange Zeit vergriffene und sehr gesuchte Heimatbuch in einer überarbeiteten Auflage wieder greifbar.

Der Autor, Architekt und Restaurator des für sein intaktes Dorfbild preisgekrönten Dorfes Guarda im Engadin, behandelt in seinem Werk alle wichtigen Aspekte des Engadiner Hauses wie Geschichte und geographische Lage, Grundrissentwicklung, Äusseres, Gruppierung der Häuser, Dekorationen, Sgraffito, Innenräume, Stilarten usw. Seine Erklärungen veranschaulicht er mit zahlreichen Abbildungen und Skizzen.

Zu beziehen bei:

Verlag / Buchhandlung Paul Haupt

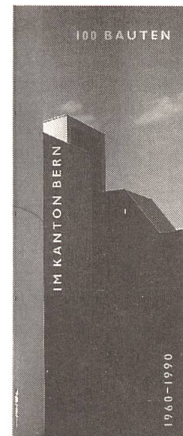
Falkenplatz 14, CH-3001 Bern
Telefon 031 / 301 2 3 4 5, Fax 031 / 301 46 69



Françoise Divorce
**Bern und die Zähringerstädte
im 12. Jahrhundert**
*Mittelalterliche Stadtkultur
und Gegenwart*

Bern als vollendetes Modell zeigt das Wesentliche in der dynamischen Anlage der Zähringerstädte. Die Autorin analysiert Plan und Anlage dieser Stadtgründungen und vergleicht sie mit andern Städten der Zeit. Behandelt werden Freiburg im Breisgau, Offenburg, Villingen Rheinfelden, Neuenburg am Rhein, Burgdorf, Freiburg im Uechtland, Zürich, Murten, Bern, Thun, Solothurn und Payerne.

19 x 21 cm, 294 S., 33 Farb- und
194 SW-Abb., farbige Broschur
Fr. 68.– ISBN 3-7165-0913-2

**100 Bauten im Kanton Bern
1960–1990**

Herausgegeben von der
Kantonalen Kommission
für Kunst und Architektur

Ein Führer durch die jüngste Vergangenheit unserer Gegenwartsarchitektur, der alle Regionen des Kantons Bern berücksichtigt.

8,4 x 21 cm, 120 S., 150 SW-Abb.,
6 Farbtafeln, Broschur, Fr. 18.–
ISBN 3-7165-0838-1 (dt. Ausg.)
ISBN 3-7165-0857-8 (franz. Ausg.)

Bestellungen in Ihrer
Buchhandlung oder direkt beim
BENTELI VERLAG BERN,
Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern,
Tel 031 960 84 84,
Fax 031 961 74 14

**Machs na –
der neue Münster-Führer**

Von Berner Schülerinnen und Schülern begonnen,
von Fachleuten vollendet

Christoph Schläppi, Bernard Schlup,
François de Capitani, Martin Stähli,
Urs Martin Zahnd

Machs na

Ein Führer zum Berner Münster
Materialien zum Berner Münster

Herausgegeben von der Gesellschaft
für Schweizerische Kunstgeschichte und
der Arbeitsgemeinschaft Münsterführer.
Zwei Bände in bedrucktem Schuber, 278 Seiten,
417 Duplexabbildungen, broschiert,
Fr. 52.–/DM 58.–/öS 364.–
ISBN 3-7272-9660-7

**Verlag Stämpfli+Cie AG Bern**

Postfach 8326, CH-3001 Bern

Vorstandsmitglieder des Trägervereins NIKE

Präsident	Dr. Anton Keller (AG) Nationalrat
Vizepräsident	Dr. Claude Lapaire (GE) Direktor Musée d'art et d'histoire, Genf
Aktuar	Dr. Johannes Fulda (ZH) Generalsekretär ETH-Rat, Zürich
Kassier	Heinz Lindenmann (BS) Direktor der Experta Treuhand AG
Beisitzer	Dr. Martin Fröhlich (BE) NIKE-Projektleiter 1986-1988
	Dr. Cäsar Menz (BE) Sektionschef Kunst und Gestaltung, BAK

NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU

Stellenangebote und Werbung im NIKE Bulletin

Ab sofort publiziert das NIKE Bulletin Ihre Inserate

Adressatenkreis

Im Inland

In einer Auflage von 2000 Expl. erreicht das NIKE Bulletin über hundert eidg. Parlamentarier, alle Kantonsregierungen, sämtliche Dienststellen der Erhaltung beweglicher und unbeweglicher Kulturgüter, Museumskonservatoren, Restauratoren, spezialisierte Handwerker, Hochschulen und Technika sowie zahlreiche, an der Kulturgüter-Erhaltung interessierte Private

Im Ausland

250 Adressen der Kulturwahrung in 27 Ländern

Auflage

2'000 Expl. (dt. und franz. Fassungen zusammen)

Insertionspreise

Grösse

1/1 Seite	Fr. 1'000.--
1/2 Seite	Fr. 500.--
1/4 Seite	Fr. 300.--
4. Umschlagseite	Fr. 2'000.--

Anzeigenschluss

Juni-Nummer 1994	1. Juni 1994
September-Nummer 1994	31. August 1994
Dezember-Nummer 1994	11. November 1994
März-Nummer 1995	1. März 1995

Auskunft und Zustellung der druckfertigen Vorlagen

NIKE

Marktgasse 37

3011 Bern

Tel. 031 311 86 77

Fax 031 312 18 89

Für Platzierung und Aufnahme der Inserate ist die Redaktion zuständig

NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU